

Fenster schließen

SÜDKURIER

(0) Text

Artikel: **Regionalsport Schwarzwald**

06.07.2011

Tennisherren stellen Meistersekt kalt

Tennis: Mit einem 6:3 Erfolg über den TC Radolfzell machten die Herren des TC BW Donaueschingen am Wochenende einen riesigen Schritt in Richtung Oberliga.



Ein Marathon-Match lieferte Mannschaftsführer Michael Fischer: Fast vier Stunden stand er bei hochsommerlichen Temperaturen auf dem Platz und verlor im dritten Satz denkbar knapp mit 5:7.
Bild: Müller

Am letzten Spieltag der 1. Bezirksliga kommt es nun beim TC Singen, der bislang ein Spiel verloren hat, zum Aufeinandertreffen der beiden führenden Teams. Auf Grund des hervorragenden Match-Verhältnisses könnten sich die Schützlinge von Trainer Edo Mustafic sogar eine knappe Niederlage leisten. „Wir wollen aber natürlich gewinnen“, sagt Mannschaftsführer Michael Fischer.

Edo Mustafic (6:0/6:1), Daniel Vujica (7:5/7:5), Marvin Vogt (6:2/6:2) sowie Benjamin Brahem (kampflos) sorgten für eine 4:2 Führung nach den Einzeln. Zwei der drei Doppel gingen danach an die Gastgeber, die jetzt alle Chancen besitzen, in der nächsten Saison in der Oberliga zu spielen.

Obwohl die zweite Damenmannschaft beim 3:3 beim TC Erdmannsweiler den ersten Punktverlust hinnehmen musste, stehen die Donaueschingerinnen weiterhin unangefochten an der Tabellenspitze und können sich ebenfalls berechnete Hoffnungen auf den Aufstieg machen. Mannschaftsführerin Christine Müller und Veronika Gerold sorgten für ein 2:2 nach den Einzeln. Nachdem das Doppel Müller/Heni eine Führung erzwang, musste sich das Duo Luib/Gerold knapp im Match-Tiebreak geschlagen geben.

Auch nach dem fünften Saisonspiel behalten die Herren 40 des TC Blau Weiß ihre „weiße Weste“. Das Team kam zu einem schwer erkämpften 5:4-Erfolg beim SV Eisenbach. Niko Reith, Klaus-Dieter Fritz und Jörg Deitlaff schlugen zum 3:3 nach den Einzeln auf. Die Doppel Schuh/G. Limberger und C. Limberger/Deitlaff sorgten für den knappen Sieg. Bei noch zwei ausstehenden Partien sind die Chancen Meister zu werden sehr gut.

Erneut mit einem 4:5 mussten sich die Damen 40 geschlagen geben. Gegen den Tabellenzweiten aus Pfaffenweiler stand es nach den Einzeln durch Siege von Manuela Heni, Charlotte Everke und Veronika Gerold 3:3. Das Duo Heni/Everke gewann auch das Doppel. Nicole Schmidt und Anke Huchler hatten den Sieg auf dem Schläger, verloren aber letztlich den Match-Tiebreak denkbar knapp mit 8:10 Punkten.

Erfolgreich waren dagegen die Herren 60: Günter Graf, Herbert Steidler, Josef Reith und Rolf Schuh sorgten für eine 4:2 Führung nach den Einzeln. Die Doppel Graf/Steidler und Reith/Schuh machten mit deutlichen Erfolgen alles klar. Obwohl die Herren 65 nach den Einzeln durch Siege von Jean Pierre Wencker, Heiner Gieser und Hans Binder mit 3:1 führten, reichte es letztlich nur zu einem enttäuschenden Unentschieden. Die dritte Herrenmannschaft wartet auch nach der Partie beim TC Geisingen auf den ersten Erfolg in der laufenden Runde. Alfredo Corica und Abel Aguiar punkteten im Einzel. Doch alle drei Doppel gingen verloren. Damit rückt der Abstieg für die Donaustädter immer näher.

Google-Anzeige**Priv. Krankenvers. ab 59€**

für Selbständige + Freiberufler 4.600 € p.a. sparen!

www.guenstige-pkv.net